Redaktionskommission

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pädagogischer Beobachter : Wochenblatt für Erziehung und Unterricht**

Band (Jahr): **4 (1878)**

Heft 16

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

der oro-hydrographischen Karte der Schweiz von J. M. Ziegler, in in der erst im Manuskript vollendeten grossen Karte des Alpenlandes von Randegger und in diesen Sternkarten von Möllinger Werke geschaffen worden sind, welche nach einigen bestimmten Richtungen hin jene Idee verwirklichen. H. W.

Mädler, Populäre Astronomie. Von diesem trefflichen Buch sind die Lieferungen 2—4 erschienen, welche eine ausführliche Topographie des Planetensystems der Sonne enthalten. Im Uebrigen verweisen wir auf das bei Besprechung der 1. Lieferung Gesagte. G.

„Die Neue Gesellschaft“, Monatsschrift für Socialwissenschaft. Herausgegeben von F. Wiede.

Das vor uns liegende sechste Heft enthält: Die Arbeit ist die Quelle des Nationalreichthums von Joh. Most. — Die Nichtberechtigung der ungleichen Arbeitsentschädigung im Zukunftsstaate von Emil Bruck. — Zum Kapitel der Frauenfrage von Dr. M. Lehn. — Die Theorie der „Anarchie“ von Dr. A. Mülberger. Nachwort der Redaktion. — Das Licht der Erkenntniss von J. Dietzgen. I. — Zur Geschichte der ungarländischen Arbeiterbewegung von Sigmund Politzer. I. — Der „Staats-Sozialist“ und die freie Wissenschaft von G. Schaumann. — Rezensionen von Prof. C. v. Arx, Dr. A. Mülberger und G. Schaumann. — Mittheilungen der Redaktion.

Berichtigung. In der letzten Einsendung betr. Kurzsichtigkeit soll es in Zeile 1 statt klaren kleinen „Ausstich“ heissen.

Redaktionskommission:
Schneebeli, Lehrer, in Zürich; Utzinger, Sekundar-Lehrer, in Neumünster; Schönenberger, Lehrer, in Unterstrass.

Schweiz. permanente Schulausstellung in Zürich.

(Fraumünsterschulhaus, 3. Stock.)

Unentgeltlich geöffnet Mittwoch und Samstag von 2—6 Uhr, Sonntag von 10—12 Uhr.

Vorübergehend ist ausgestellt, bis 15. Mai: eine **Sammlung von Zeichenvorlagen und Seemanns kunsthistorische Bilderbogen, durch die Kunsthandlung Appenzeller**; vom 17. April bis 15. Mai: **Karten und Globen, durch die geographischen Verlagshandlungen Wurster & Cie. und Hrch. Keller; Handzeichnungen von Gebirgslandschaften und Panoramen.**

Verlag von **Fr. Schulthess** in **Zürich**, vorräthig in allen Buchhandlungen:

Hübscher, J. M., Praktischer Lehrgang zu einem erfolgreichen Schreibunterricht. Anleitung zum Gebrauche des Vorlagenwerkes. 2. verm. und verb. Aufl. 8°. br. Fr. —. 75
— — I. Dreissig Uebungsblätter für den Taktschreibunterricht. „ 2. 80
— — II. 1. Vorlegeblätter Nr. 1—30. „ 2. 80
— — II. 2. Vorlegeblätter Nr. 31—60. „ 2. 80
— — III. Vorlegeblätter. Englische Schrift. 30 Blatt. „ 2. 80
Bei Einführung in Partieen tritt ein bedeutend ermässigter Preis ein.
In den Kantonen Schaffhausen u. Baselland obligatorisch eingeführt, in andern empfohlen.
Es ist dies unbestritten das schönste Schreibvorlagenwerk, welches bis dato die Schweiz besitzt.

Largiadèr, A. Ph., Praktische Geometrie. Mit zahlreichen Holzschnitten. 3. sorgfältig revidirte Auflage. 8°. broschirt. Fr. 2. —
— — Anleitung zum Körpermessen. Leichtfassliche Entwicklung der einfachsten Formeln zur Berechnung der wichtigsten eckigen und runden Körper. 2. vermehrte und verbesserte Auflage. Mit Holzschnitten. 8°. br. Fr. —. 80
— — Volksschulkunde. Leichtfasslicher Wegweiser für Volksschullehrer, Lehramtskandidaten etc. 2. Aufl. Neuer veränderter Abdruck. 8°. br. Fr. 4. 50

Ott, J. C., Die Projektionslehre anschaulich und leichtfasslich dargestellt für Real-, Sekundar- und Handwerkerschulen. 26 Tafeln und Text. Quer 4°. Fr. 3. 20

Pfenninger, A., Lehrbuch der Arithmetik und Algebra für höhere Volksschulen, Seminarien, sowie zum Selbstunterricht. I. Theil. Arithmetik (gemeines Rechnen). 8°. br. Fr. 2. 60
— — Dasselbe. II. Theil. Allgemeine Arithmetik und Algebra. 1. Die Elemente. „ 2. 40
— — Dasselbe. II. Theil. 1. Die weiteren Ausführungen. „ 2. 80

Zähringer, H., Schweizerisches Volksrechenbuch. I. Theil. Die Berechnungen des täglichen Verkehrs. 8°. geb. Fr. 3. —
II. Theil. Die Berechnungen des Geschäftsverkehrs. 8°. br. „ 2. 50

Bei Beginn des neuen Schuljahres bringe ich den HH. Lehrern und Schulvorständen in empfehlende Erinnerung das bei mir erschienene

Lesebuch
für
schweizer. Progymnasien, Bezirks- und Sekundarschulen,
bearbeitet von
Fr. Edinger,
Lehrer an der Kantonsschule in Bern.

Band I: für die unteren Klassen, 33 Bogen stark, in Rück- und Eckleinwand gebunden Fr. 2. 50, in Rück- und Eckleder gebunden Fr. 2. 70.

Band II: für die oberen Klassen, 42 Bogen stark, in Rück- und Eckleinwand gebunden Fr. 2. 60, in Rück- und Eckleder gebunden Fr. 2. 80.

Auf Wunsch sende ich Expl. zur Einsicht und bin bei Einführung gerne bereit, den Herren Lehrern Freiexemplare zu liefern.

Noch ersuche ich Sie, Ihren Bedarf möglichst umgehend angeben zu wollen, damit ich meine Vorräthe an gebundenen Exemplaren entsprechend ergänzen kann.

B. F. Haller,
Verlagshandlung in Bern.

In neuer umgearbeiteter Auflage erschien soeben im Verlage von **Fr. Schulthess** in **Zürich** und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Lehrbuch der allgemeinen Geschichte
für höhere Volksschulen sowie zur Selbstbelehrung
von Prof. Dr. **J. J. Müller** und Dr. **K. Dändliker.**
gr. 8°. br. Preis Fr. 4. —.

Höhere Töchterschule in Zürich.

Der neue Kurs beginnt Donnerstag den 2. Mai. Die höhere Töchterschule umfasst zwei Jahreskurse und hat den Zweck, einerseits den Töchtern eine höhere allgemeine Bildung zu bieten, anderseits ihnen die Kenntnisse und Fertigkeiten zu verschaffen, die den Eintritt in einen praktischen Wirkungskreis ermöglichen oder erleichtern. Schülerinnen, welche die IV. Klasse einer Mädchensekundarschule oder die I. Seminarklasse bis zum Schluss besucht haben, sind ohne Weiteres zum Eintritt in die I. Klasse berechtigt; andere haben sich darüber auszuweisen, dass sie das 16. (für Kl. II. das 17.) Altersjahr zurückgelegt haben und die nöthigen Vorkenntnisse besitzen.

Anmeldungen von auswärts sind, von einem Geburtsschein und dem Zeugniss der zuletzt besuchten Schule begleitet, bis zum **25. April** an **Rektor Zehender** einzusenden, der über Lehrplan und Reglement, sowie über passende Logis Auskunft zu ertheilen bereit ist. Anmeldungen von **Zürich** und **Umgebung** werden **Donnerstag** den **25.** und **Freitag** den **26. April** je von 10—12 Uhr im Grossmünsterschulgebäude (Sitzungszimmer Nr. 23) entgegengenommen. Auch solche haben sich schriftlich oder mündlich neu anzumelden, welche aus Kl. I in Kl. II überzugehen wünschen. Anmeldungsformulare und Fächerverzeichnisse können von Mittwoch den 17. April an beim Abwart des Grossmünsterschulgebäudes bezogen werden. Die **Aufnahmsprüfung** findet **Samstag den 27. April** von 8 Uhr an im Schulgebäude beim Grossmünster statt.

Zürich, 12. April 1878. (H1999Z)

Die Aufsichtskommission der höhern Töchterschule.

K. V. 1877.

V. Versammlung
Samstag den **27. April**, Vormittags 10 Uhr,
im Café Strauss in Winterthur.
Vollzähliges Erscheinen erwartet
Das Präsidium.

Zu verkaufen:

Eine Luftpumpe mit Zubehör, in gutem Zustande, für Schulen dienlich. Preis **Fr. 100.** Sich zu melden in der Schweiz. permanenten Schulausstellung, Fraumünsterschulhaus, 3. Stock, in der Besuchsstunde (Mittwoch und Samstag 2—6 Uhr, Sonntag 10—12 Uhr.)

Druck und Expedition von J. Schabelitz in Zürich (Stüssihofstatt 6).